

Hygienekonzept zur Durchführung der 18. ADAC Labertal Rallye und 3. ADAC Labertal Retro Rallye am 3. Juli 2021

Stand: 18.06.2021 (Anpassungen an aktuelle die aktuelle Situation werden laufend vorgenommen)

Die Veranstaltergemeinschaft Labertal Rallye, bestehend aus den beiden Motorsportclubs MSF Freising '72 e.V. im ADAC und MC Labertal e.V. im ADAC, ist sich ihrer Verantwortung gegenüber den Teilnehmern, den Sportwarten und Helfern sowie gegenüber allen Behörden bewusst. Angesichts der weltweiten Ausbreitung des Corona / Covid-19 Virus wurde daher nachfolgendes Hygienekonzept auf Grundlage der Empfehlungen der Bundesregierung, der Landesregierung, des Robert-Koch-Instituts, unter Beachtung der Handlungsempfehlungen des DMSB (Deutscher Motorsport Bund), des DOSB, des BLSV und des Bayerischen Motorsportverbands sowie in Abstimmung mit dem ADAC Südbayern als sportrechtliche Instanz erarbeitet.

Grundsätze für Veranstaltungsplanung und Festlegung des Teilnehmerkreises

Personen mit unspezifischen Allgemeinsymptomen und respiratorischen Symptomen jeder Schwere sowie Personen mit Kontakt zu COVID-19-Fällen in den letzten 14 Tagen sind von der Veranstaltung als Teilnehmer oder Helfer ausgeschlossen.

Die Anzahl der teilnahmeberechtigten Teams ist auf 150 beschränkt. Jedes Team darf maximal einen Helfer zur Veranstaltung mitbringen.

Die Teams werden frühzeitig vor der Veranstaltung auf allgemeine Maßnahmen des Infektionsschutzes wie Händehygiene, Abstand halten sowie Husten- und Schnupfenhygiene per virtuellem Aushang bzw. durch die Nennbestätigung hingewiesen. Mit entsprechenden Hinweisschildern wird auf die Ansteckungsgefahr hingewiesen.

Zudem müssen alle auf dem Veranstaltungsgelände anwesenden Teilnehmer und Helfer einen Mund-Nase-Schutz tragen und die Einhaltung des Mindestabstands von 1,5m sicherstellen.

Veranstaltungsort und Durchführung

Das Rallyezentrum befindet sich im Haus der Generationen (HdG), Straubinger Str. 37, 84066 Mallersdorf-Pfaffenberg. Die Anwesenheit ist nur den Teilnehmern, einem Helfer pro Team und den notwendigen Sportwarten des Veranstalters gestattet. Es wird versucht, möglichst viele Dinge im Freien durchführen zu können. Um den Abstand der Teilnehmer zueinander gewährleisten zu können, werden neben dem Parkplatz am HdG auch noch weitere Parkflächen für die Teilnehmer vorgehalten. Alle anwesenden Personen müssen zur Kontaktnachverfolgung Ihre Daten beim Veranstalter hinterlegen und erhalten dafür ein Armbändchen, dass zum Aufenthalt auf dem Gelände berechtigt. Zudem wird die Benutzung der Luca-App vorgegeben. Hierfür werden an den Eingängen Barcodes aufgestellt, mit denen sich jede Person „einchecken“ kann.

Es wird auf einen Offiziellen Aushang verzichtet. Dieser wird virtuell auf der Homepage des Veranstalters www.labertal-rallye.de dargestellt. Zudem wird die Kommunikation mit den Teilnehmern über die App Sportity durchgeführt. Der Login für die Veranstaltung lautet „Labertal2021“. Zur weiteren Kommunikation erhalten die Teams jeweils einen speziellen Login für diese App.

Die Teams sind aufgefordert, die Informationen und die Aktualisierungen im virtuellen Aushang laufend abzurufen!

Fahrerbesprechung

Eine Fahrerbesprechung findet nicht statt, da hierbei Abstandregeln nicht eingehalten werden können. Eventuelle Informationen durch den Veranstalter erfolgen nur in elektronischer Form.

Verkaufstand

Auf Grund der Tatsache, dass hier Speisen und Getränke an die Teilnehmer verkauft werden sollen, gelten hier natürlich auch die Regelungen der Bayerischen Staatsregierung aus der dann gültigen Version des „Hygienekonzepts Gastronomie“. Zudem gibt es keine offene Ausgabe von Milch, Zucker oder Ketchup, Senf. Diese Zutaten werden von den Helfern im Verkaufstand bereitgestellt.

Zuschauer

Zuschauer werden grundsätzlich bei dieser Veranstaltung am Haus der Generationen verboten.

Siegerehrung

Die Ergebnisse werden nicht in Papierform veröffentlicht, wie sonst üblich, sondern nur in elektronischer Form auf der Homepage des Veranstalters unter www.labertal-rallye.de. Es werden nur die Gesamtsieger geehrt. Alle Teilnehmer erhalten an der letzten ZK ein Präsent des Veranstalters.

Verpflichtung der Teilnehmer zur Einhaltung des Hygienekonzepts

Alle Teilnehmer bestätigen per Unterschrift, dass sie sich zur Einhaltung sämtlicher Vorgaben aus dem Hygienekonzept verpflichten. Die Nichteinhaltung dieser Vorschriften wird in der Ausschreibung der Veranstaltung geregelt und sieht eine Bestrafung durch den Sportkommissar vor, welche bis zum Ausschluss der Veranstaltung gehen kann.